

Was wir anbieten:

Diese fortlaufende Coachinggruppe richtet sich an Coaches, Supervisoren und interne bzw. externe Organisationsberater, Psychotherapeut*innen, Wissenschaftler*innen aber auch an Führungs- und Fachkräfte sowie an junge und ältere Existenzgründer und Selbständige. In diesem Rahmen möchten wir Ihnen einen Denkort anbieten, um die eigene berufliche Praxis, Beratungstätigkeit und Selbständigkeit zu reflektieren sowie die psychodynamisch-systemische Kompetenz in der jeweiligen Rolle weiter zu entwickeln. Es geht dabei um ein tieferes Verständnis der Psychodynamik in Organisationen aus der Beraterperspektive: indem unbewusste Aspekte von Organisationsdynamiken reflektiert werden, können auch Interventionen gezielter eingesetzt und Entscheidungen fundierter getroffen werden. Im Fokus steht das mehr oder minder bewusste Zusammenspiel von Person, Rolle, Team und Organisation in beruflichen Alltagssituationen der TeilnehmerInnen

Wie wir arbeiten:

An 8 Terminen, verteilt über ein Jahr, jeweils in der Zeit von 17.00 - 20.00 Uhr bietet dieser Qualitätszirkel einen Raum, aktuelle Themen und Fragen aus dem persönlichen Beratungsalltag anhand von Fällen, Szenen, Projekten oder Transformationsprozessen zu reflektieren und damit verbundene Fragen in der Gruppe zu diskutieren.

Es handelt sich um eine halboffene Gruppe, in die auch zu einem späteren Zeitpunkt weitere Mitglieder einsteigen können. Die Anmeldung erfolgt für einen Zyklus von 8 Sitzungen und kann dann verlängert werden. Die Gruppe arbeitet nach einer festen Ablaufstruktur, in der ein psychodynamisch-systemisches Verständnis des eingebrachten Materials entwickelt sowie Arbeitshypothesen gebildet werden, um diejenigen, die ihr Thema vorstellen, mit Ideen und neuen Orientierungen zu unterstützen. Die Bereitschaft, eigenes Material einzubringen, ist Voraussetzung für die Teilnahme. Dies muss jedoch nicht bei jedem Treffen der Fall sein, da auch die Arbeit an fremden Fragestellungen und Fällen Einsichten und Anregungen für die eigene Beratungspraxis eröffnet.

Neben der Bearbeitung konkreter Praxissituationen wird die Gruppe auch als Experimentierfeld für Forschungs- und Beratungsmethoden verstanden: Ergänzt wird die Arbeit durch ein einleitendes Dialogforum, in dem Erfahrungen aus dem alltäglichen Organisationskontext reflektiert werden sowie durch eine gemeinsame Reflektion der Spiegelungsprozesse in der Gruppe am Ende des Treffens. Dieses Supervisionsangebot dient auch der Entwicklung und Vertiefung der eigenen psychodynamisch-systemischen Führungs- und Beratungskompetenz (Qualitätszirkel für die beraterische Praxis z.B. als Supervisor oder Coach). Gleichzeitig verstehen wir die Gruppe auch als „Potential Space“, in dem neue Ideen und Perspektiven für die eigene professionelle Identität entwickelt werden können.



Coach und Gruppenleitung:

Dr. phil. Ullrich Beumer, Erziehungswissenschaftler, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Sigmund-Freud-Instituts, Frankfurt a.M., Supervisor (DGSv), Organisationsberater, Coach und Trainer, Gründer und Geschäftsführer von inscape, Köln, Mitglied der ISPSO (International Society for the Psychoanalytic Study of Organizations), Promotion zum Thema „Berufsbiographien von Existenzgründern in der zweiten Lebenshälfte“.

Termine

Termine::

26.09. 2019
24.10. 2019
28.11. 2019
30.01. 2020
27.02. 2020
19.03. 2020
14.05. 2020
02.07. 2020

(jeweils von 17-20 Uhr)

Ort

Sigmund-Freud-Institut
Myliusstr. 20
60323 Frankfurt

Kosten

610,00 € pro Jahr
(8 Treffen)
bzw. monatlich 80,00 €

Anmeldungen

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein persönliches oder telefonisches Vorgespräch

Kontakt

Dr. Ullrich Beumer
beumer@sigmund-freud-institut.de,
Tel.: 0170-5474202